

Fahrzeugschein



VW 412 Polizeifahrzeug

Der VW 412 war der größte und letzte Volkswagen-PKW (1968-1974) mit dem typischen VW-Boxermotor und Heckantrieb. Aufgrund der eigenwilligen und langen Fahrzeugfront bezeichnete man diese Fahrzeuge im Volksmund als „Nasenbär“. Ab 1972 kamen sie in den Fuhrpark der Bereitschaftspolizei. Die VW 412 dienten meist als Streifen- und Führungsfahrzeuge. Es kamen hauptsächlich die viertürigen Limousinen zum Einsatz. Kleinere Stückzahlen der VW 411/412 waren als Streifenwagen der Polizei in Hamburg und Niedersachsen eingesetzt. Dieser VW 412 gehörte von 1973 bis 1982 zum Fuhrpark der Bereitschaftspolizei Rheinland-Pfalz in Mainz. Danach kam er in Privatbesitz und wurde von dort in die Sammlung des PMC Marburg übernommen. Es ist das letzte, original erhaltene VW 412 Polizeifahrzeug in Deutschland.

Baujahr	1973
Antriebsart	1,7 L, 4 Zylinder Boxermotor, 80 PS
Höchstgeschwindigkeit	155 km/h
Sonderausstattung	Hella RTK 1 Sondersignalanlage, Funkgerät